

Rechtsform für die Profimannschaft - Kapitalgesellschaft?

Beitrag von „juninho“ vom 14. August 2014, 09:33

Das ist mMn momentan eine Diskussion ohne Not.

Es ist ja nicht so dass der Club keine Kohle herbringt.

Ein dicker Transferüberschuss liegt aufm Konto rum und wir diskutieren hier wie der Verein an Geld kommt. Ist doch absurd.

Eine Investorenlösung wäre für mich persönlich die allerletzte zu akzeptierende Lösung, und auch nur dann wenn es wirklich nicht mehr anders geht,

d.h. wenn der Verein überschuldet wär und sonst pleite geht. Da sind wir aber weit von entfernt.

Der Club hat seine Möglichkeiten was Vermarktung angeht doch bei weitem noch nicht ausgeschöpft.

Hier liegen mMn die zu erschließenden Geldquellen: gescheite Außendarstellung, gescheites Marketing, Merchandising,

endlich ein zeitgemäßes Stadion. Dann kommen die Geldgeber von ganz alleine. Nur dass das dann keine Investoren sind,

die dir in den Verein reinquatschen wollen, sondern Sponsoren. Das ist der Weg der beschritten werden muss, da liegen die Potentiale brach.

Dass unser Vorstand das nicht schnallt heißt nicht dass es nicht möglich ist.